

Künftig erscheinende Bücher.

Z Unter der Presse befindet sich und gelangt die 1. Lieferung Mitte August zum Versand:

INDEX

der deutschen zahnärztlichen Literatur und zahnärztliche Bibliographie.

Im Auftrage des Zentralvereins deutscher Zahnärzte
bearbeitet von

Professor Dr. PORT, Heidelberg,
umfassend die Jahre 1847 bis 1902,
ca. 100 Bogen Lex.-8^o, in ca. 10 Lieferungen
je M 3.— Ladenpreis.

Nicht allein die Abnehmer der Jahrgänge 1903 bis 1907 kommen für diesen neuen Band in Betracht, sondern es werden durch Vorlage dieser neuen Lieferung mit Leichtigkeit sicher auch noch weitere Bezieher für die früher erschienenen Jahrgänge gewonnen werden.

Wir bitten, sich für dieses einzig in seiner Art dastehende grundlegende Werk der zahnärztlichen Wissenschaft lebhaft zu verwenden. Exemplare der 1. Lieferung stehen gern bedingungsweise zur Verfügung.

HEIDELBERG, im Juli 1909.

Heidelberger Verlagsanstalt und Druckerei
(Telegr.-Adr. Berkenbusch, Heidelberg.)

Soeben gelangte zur Versendung:

**Dr. W. Koch's Eisenbahn-
Stations-Verzeichnis.** 40. Aufl.
Preis ord. 11 M, bar 8 M 25 ♂.

Anhang dazu, die Personalien enthaltend. Preis 1 M, bar 75 ♂.

Indem wir auf unsere ausführliche Anzeige vom Mai, **Börsenblatt** Nr. 119, verweisen, wiederholen wir, dass eine direkte Versendung bei Erscheinen nicht stattfinden kann. Bei Bedarf einzelner Exemplare ist der direkte Bezug überhaupt nicht zu empfehlen, da die Versendung per Kreuzband nicht mehr zulässig ist.

In Leipzig wird stets bar ausgeliefert. Alle eingegangenen Aufträge wurden am Tage des Erscheinens prompt expediert. Prospekte stehen zur Verfügung.

Nach **Österreich** und dem übrigen **Auslande** können wir wegen der **umständlichen Deklarationen** ferner **nur direkt** liefern, wenn es sich um **grössere Aufträge** handelt. Wir bitten, hiervon Notiz zu nehmen, da wir direkte Bestellungen auf **einzelne Exemplare** stets zur Expedition nach Leipzig senden.

Berlin, 30. Juli 1909.

Barthol & Co.

Zur Arminfeier.

Z In einigen Tagen erscheint:

ARMIN

DER BEFREIER DEUTSCHLANDS

EINE QUELLENMÄSSIGE DARSTELLUNG
VON

PROF. DR. FR. KNOKE

DIREKTOR DES RATSGYMNASIUMS ZU OSNABRÜCK

Mit einer Abbildung des Hermannsdenkmals
und 5 in den Text gedruckten Kartenskizzen

Gr. 8^o. (Ca. 80 Seiten.) Geb. Preis ca. 1 M 50 ♂ mit 30% Rabatt und 13/12.

In wenigen Wochen werden 1900 Jahre verflossen sein, seitdem der Cheruskerfürst Armin unser Vaterland von der römischen Herrschaft befreite, und die Erinnerung an den grossen Helden wird überall im deutschen Volke wieder lebendig werden. Am Fusse des Hermannsdenkmals im Teutoburger Walde wird die Erinnerung festlich begangen werden, und Scharen deutscher Männer und Frauen aus allen Gesellschaftskreisen werden sich an der Feier beteiligen.

So wird in den weitesten Kreisen der Wunsch entstehen, jene Begebenheiten aus den Anfängen unserer vaterländischen Geschichte in ihrem Verlauf und ihrer Bedeutung zu erkennen. Diesem Verständnis soll die vorliegende Schrift dienen, die in populärer und fesselnder Darstellung die grossen Ereignisse schildert und sie dem Leser anschaulich vor Augen führt.

Wir empfehlen Ihnen das leicht verkäufliche Büchlein zur umfassenden Verwendung und weisen noch darauf hin, dass auch in den Schulen sowie in Krieger- und Turnvereinen und anderen nationalen Vereinigungen ein grosses Absatzfeld dafür vorhanden ist.

Wir bitten, umgehend zu verlangen.

Berlin, 23. Juli 1909.
SW. 68, Zimmerstrasse 94.

**Weidmannsche
Buchhandlung.**

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W. 66.

Z Binnen kurzem erscheint:

Beschaffenheit, zweckmässige Mischungsverhältnisse und :: Ausbeute hydraulischer Baustoffe ::

VON

Dipl. Ingenieur **B. Safir.**

Mit 9 Diagrammen.

Kl. 8^o. 40 Seiten geheftet Preis M. 1.80 ord., M. 1.35 no., M. 1.20 bar.
Freiexemplare 13/12.

Das Werkchen ist für den in der Praxis stehenden Techniker von grosser Wichtigkeit und dürfte sowohl auf dem Entwurfstisch als auch auf der Baustelle sehr willkommen sein. Ausserdem sei es allen grösseren Baugeschäften, Betonbaugeschäften, Baumaterialienhandlungen, Zement- und Zementwarenfabriken zur Anschaffung warm empfohlen.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin, im Juli 1909.

Wilhelm Ernst & Sohn.